

Wahlumschlagn der Stadt Sch6nebeck (Elbe)

10. Jahrgang

Sonntag, 01.12.2013

Amtliche Bekanntmachungen

Nr. 46

BEKANNTMACHUNG

Hinweise zur Einschulung 2015

Die Schulverwaltung der Stadt Sch6nebeck (Elbe) gibt hiermit die Schulbezirke der Sch6nebecker Grundschulen bekannt. Die Eltern werden gebeten, die Anmeldung ihres Kindes im Sekretariat der betreffenden Grundschule ihres Schulbezirkes vorzunehmen. Die Erziehungsberechtigten der schulpflichtig werdenden Kinder werden dazu schriftlich von der aufnehmenden Grundschule eingeladen. Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30. 06. 2015 das sechste Lebensjahr vollenden. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen. Das anzumeldende Kind ist von den Erziehungsberechtigten pers6nlich vorzustellen.

Schneider

i.V. Schr6der
Oberb6rgermeister

Anlage 1 Grundschulen

Schulbezirk der Grundschule „Dr. Salvador Allende“ W.-Hellge-Stra6e 77

Am Malzm6hlenfeld, Am Stadtfeld, Erich-Weinert-Stra6e, Franz-Vollbring-Stra6e, Friedrichstra6e, Garbsener Stra6e, Gustav-Zenker-Stra6e, H.-Rau-Stra6e, Joh.-R.-Becher-Stra6e 54–88, Karl-J6necke-Stra6e, Otto-Kohle-Stra6e, Stadionstra6e, Welsleber Stra6e 22 - 45, 50, Wilhelm-Hellge-Stra6e (ungerade Hausnummern 1 bis 205; gerade Hausnummern 2–206), Willi-Sonnenberg-Stra6e

Schulbezirk der Grundschule „K6the Kollwitz“ St.-Jakobi-Stra6e 3–4

Am Glindeschen Weg, Am Holl6nder, Am Markt, Baderstra6e, Barbarastra6e, Barbyer Stra6e, Barbyer Tor, Bauhofstra6e, Bodengasse, B6ttcherstra6e, Breite-weg, Broihansgasse, Br6ckenaufgang, Burgstra6e, Buschweg, Cokturhof, Dammweg, Elbstra6e, Elbtor, Elbweg, Ernst-Th6lmann-Stra6e, Felgeleber Stra6e, Friedrich-Engels-Stra6e, Geschw.-Scholl-Stra6e 1–40, 136–158, Grabenstra6e, Grundweg, Heinitzhof, Hermannstra6e, Hoher Weg, Karl-Marx-Stra6e, Maxim-Gorki-Stra6e, M6llerstra6e, Neue Gasse, Petersstra6e, Republikstra6e, R.-Breitscheid-Stra6e, Salinenkolonie, Salzer Stra6e, Saltzor, Schornsteinfegerstra6e, St.-Jakobi-Stra6e, Steinstra6e, Streckenweg, Thimannstra6e, Tischlerstra6e, Worth, Zimmererstra6e

Schulbezirk der Grundschule „K. Liebknecht“ Pestalozzistra6e 1

Alt Frohse, Am Hummelberg, Am Sandkuhlenfeld, Am Stremmgraben, An der Blumenberger Bahn, An der Eisenbahn, An der K6uzchenkuhle, Annastra6e, Bahnhofstra6e, Bertolt-Brecht-Stra6e, Bullenwiesenweg, Burgwall, Dorotheenstra6e, Dr.-M.-Luther-Stra6e, Freiligrathstra6e, Friedhofsweg, Geschw.-Scholl-Stra6e 41–130, Goethestra6e, Gro6er Steinklump, Helenenstra6e, Herderstra6e, Hohendorfer Stra6e1, 3, Joh.-R.-Becher-Stra6e (ungerade Hausnummern 1–69, gerade Hausnummern 2–52 d), Karl-Liebknecht-Stra6e, Kleiner Steinklump, K6rnerstra6e, Krausestra6e, Krummer Ellenbogen, Kuckucksweg, Lessingstra6e, Magazinstra6e, Magdeburger Stra6e 261, 263, Magdeburger Stra6e 199, 201, 203, 205, 206, 219, 221, 238, 240, 241, 242, 244, 245, 245 d, 246, 247 a, 247 b, 250, 253, 254, 255, 257, Margaretentra6e, Paulstra6e, Pestalozzistra6e, Rosa-Luxemburg-Stra6e, Reuterplatz, Schillerstra6e, Stra6e der Jugend, Trappensteig, Valentin-Feldmann-Stra6e, Wallstra6e, Welsleber Stra6e 1–21, 52–64, Wilhelm-Hellge-Stra6e (ungerade Hausnummern 227–339, gerade Hausnummern 212–332)

Schulbezirk der Grundschule „Am Lerchenfeld“ Berliner Stra6e 8 a

Adolfstra6e, Albrechtstra6e, Alt Felgeleben, Am Anger, Am G6nsewinkel, Am Randel, Am R6hrenstieg, Am Streitfeld, An der F6llkuhle, An der G6stener Bahn, An der Seilerbahn, An der Steierm6rker Stra6e, Bahnhof Felgeleben, Ballenstedter Stra6e, Bangestra6e, Berliner Stra6e, Birkenweg, Blankenburger Stra6e, Blumenstra6e, Braunlager Stra6e, Clara-Zetkin-Stra6e, Dr.-W.-K6lzl-Stra6e, Ernststra6e, Feldstra6e, Fliederstra6e, Folkewitzer Stra6e, Gartenstra6e, Gnadauer Stra6e, Graseweg, Heckenweg, Heinrich-Hertz-Stra6e, Heinrichstra6e, Hermann-Kasten-Stra6e, H6ttenroder Stra6e, Ilsenburger Stra6e, Im Lerchenfeld, Innsbrucker Stra6e, Jahnstra6e, Joachimstra6e, Johannisstra6e, Karl-J6necke-Platz, K6rntener Stra6e, Karlstra6e, K6thener Stra6e, Kurze Stra6e, Lange Stra6e, Leutenberger Stra6e, Liebensteiner Stra6e, Martinstra6e, Meisenstieg, Moskauer Stra6e, Otto-Hahn-Stra6e, Otto-Kresse-Stra6e, Pappelstra6e, Paul-Ilhardt-Stra6e, Prager Stra6e, Quedlinburger Stra6e, Querstra6e, Richardstra6e, R6bel6nder Stra6e, Sachsenlandstra6e, Salzburger Stra6e, Schulstra6e, Schwarzer Weg, Siedlerstra6e, Sta6furter Stra6e, Steierm6rker Stra6e, Warschauer Stra6e, Wasserwerk Felgeleben, Werniger6der Stra6e, Wiener Platz

Schulbezirk der Grundschule „Ludwig Schneider“ Kirchstra6e 22

Ahornstra6e, Akazienstra6e, Alleestra6e, Am Alten Stadtbad, Am Efeueck, Am Finkenherd, Am Gradierwerk, Am Gr6nen Stein, Am Gutjahr, Am Solgraben, An der Arche, Asternweg, August-Bebel-Stra6e, B6ckerstra6e, Badepark, Baumhauer Stra6e, Blauer Hof, Blauer Steinweg, Boeltzigstra6e, Bornstra6e, Brunnenstra6e, Buchsbaumweg, Calbesche Stra6e, Chausseestra6e, Dahlienweg, Dammstra6e, Dr.-Lohmeyer-Stra6e, Dr.-Tolberg-Stra6e, Edelmannstra6e, Eggersdorfer Stra6e, E.-Weißbach-Stra6e, Elmener Stra6e, Eschenstra6e, Esebeckstra6e, Esterhuser Stra6e, Geyerstra6e, G6rtzker Stra6e, Grednitzer Stra6e, H.-Heine-Stra6e, Holunderweg, Idastra6e, Immermannstra6e, Jakobstra6e, Kantorstieg, Kastanienweg, Kirchstra6e, Krokusweg, Kunstanger, Leipziger Stra6e, Lilienweg, Lindenstra6e, Luisenstra6e, Magdeburger Stra6e 1–176, Margaritenweg, Mittelstra6e, M6hlenstra6e, Narzissenweg, Nelkenweg, Parkstra6e, Pf6nnerstra6e, Pfuehlstra6e, Rathausstra6e, Reitbahnstra6e, Resedaweg, Ritterstra6e, Rosenweg, Rosmarinstra6e, R6sternstra6e, Schadeleber Stra6e, Sch6ferhof, Scheunenstra6e, Schneidewindstra6e, Sch6tzenweg, Sieboldstra6e, Sorgestra6e, Tr6nkestra6e, Trifftweg, Tulpenweg, Turnierstra6e, Wacholderweg, Wasserstra6e, Welchhausenstra6e, Winkelmannstra6e, W6stenhoffstra6e.

Schulbezirk der Grundschule Pl6tzky, 39245 Pl6tzky Schulstra6e 7

Ortsteile Pl6tzky, Pretzien, Ranies, sowie die Stadtteile Gr6n6walde und Elbenau

Bekanntmachung

Briefwahlvorstand der Stadt Sch6nebeck (Elbe) f6r die Wahl des Oberb6rgermeisters der Stadt Sch6nebeck (Elbe) am 15. Dezember 2013 und f6r die eventuell stattfindende Stichwahl am 12. Januar 2014

F6r die Ermittlung des Briefwahlergebnisses der Kommunalwahl wurde entsprechend § 62 Abs. 4 Kommunalwahlordnung f6r das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) ein Briefwahlvorstand gebildet.

Vor diesem Briefwahlvorstand finden keine Wahlhandlungen statt.

Die Aufgabe des Briefwahlvorstandes besteht darin, die eingegangenen Briefwahlunterlagen zu pr6fen und auszuz6hlen sowie das Ergebnis zu ermitteln.

F6r diesen Zweck wird am **Sonntag, den 15. Dezember 2013, um 17:00 Uhr** und bei einer erforderlichen Stichwahl am **Sonntag, den 12. Januar 2014, um 17:00 Uhr** der Briefwahlvorstand in das Rathaus, Markt 1, Zimmer 305 einberufen.

Der Briefwahlvorstand verhandelt und entscheidet in 6ffentlicher Sitzung.

Sch6nebeck (Elbe), den 26.11.2013

Schneider

Schr6der
Wahlleiterin
der Stadt Sch6nebeck (Elbe)

Wahlbekanntmachung

Am 15. Dezember 2013 findet die Wahl des Oberb6rgermeisters der Stadt Sch6nebeck (Elbe) statt. Die Wahl dauert von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Die Stadt Sch6nebeck (Elbe) ist in 23 Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 20. November 2013 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigzte Person zu w6hlen hat.

- In der Stadt Sch6nebeck (Elbe) wird der Oberb6rgermeister nach den Grunds6tzen der Mehrheitswahl von den Wahlberechtigten in freier, allgemeiner, geheimer, gleicher und unmittelbarer Wahl gew6hlt.
- W6hlen kann nur, wer im W6hlerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem f6r sie zust6ndigen Wahllokal w6hlen.
- Auf Verlangen hat der W6hler sich auszuweisen. Aus diesem Grunde wird empfohlen, die Wahlbenachrichtigung und den Personalausweis, Unionsb6rger einen g6ltigen Identit6tsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

- Bei der Wahl des Oberb6rgermeisters
 - hat jede wahlberechtigte Person eine Stimme;
 - es muss der Bewerber, dem die wahlberechtigte Person ihre Stimme geben will, durch Ankreuzen oder in sonstiger Weise eindeutig gekennzeichnet sein.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlbereich, f6r den der Wahlschein gilt, a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder b) durch Briefwahl teilnehmen.
- Wer durch Briefwahl w6hlen will,
 - muss sich von der Stadt Sch6nebeck (Elbe) die entsprechenden Briefwahlunterlagen (Wahlschein, Stimmzettel, Wahlumschlag, Wahlbriefumschlag, Merkblatt f6r die Briefwahl) beschaffen und
 - die Briefwahlunterlagen in dem verschlossenen Wahlbriefumschlag so rechtzeitig an die jeweils darauf angegebene Anschrift abgeben oder versenden, dass sie sp6testens **am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingehen;
 - kann die Briefwahl an Ort und Stelle aus6ben, wenn die Briefwahlunterlagen bei der Stadt Sch6nebeck (Elbe) pers6nlich abgeholt werden;
 - wegen einer k6rperlichen Behinderung jedoch nicht in der Lage ist, die Briefwahl pers6nlich zu vollziehen oder nicht lesen kann, kann sich der Hilfe einer Person seines Vertrauens (Hilfsperson) bedienen; auf dem Wahlschein hat der W6hler oder die Hilfsperson an Eides statt zu versichern, dass der Stimmzettel pers6nlich oder nach dem erkl6rten Willen des W6hlers gekennzeichnet worden ist;
- Die **Wahlhandlung** und die **Ermittlung des Wahlergebnisses** sind 6ffentlich. Jede wahlberechtigte Person hat Zutritt zum Wahllokal, soweit dies ohne St6rung des Wahlgesch6fts m6glich ist. Jede wahlberechtigte Person kann das Wahlrecht nur einmal aus6ben.
- Wer unbefugt w6hlt oder sonst ein unrichtiges Wahlergebnis herbeif6hrt oder das Ergebnis verf6lscht, wird nach den Vorschriften des Strafrechtzbuches bestraft.
- W6hrend der Wahlzeit sind in und an dem Geb6ude, in dem sich das Wahllokal befindet, jede Beeinflussung der W6hler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

Wahl mit Stimmzetteln

Gew6hlt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die im Wahllokal bereitliegen.

Die amtlichen Stimmzettel enthalten die zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des Oberb6rgermeisters.

Jede wahlberechtigte Person erh6lt beim Betreten des Wahllokals einen amtlichen Stimmzettel. Sie begibt sich mit dem Stimmzettel in die Wahlkabine. Dort kennzeichnet sie auf dem Stimmzettel durch Ankreuzen oder in sonstiger Weise zweifelsfrei, welchem Bewerber sie ihre Stimme gibt.

Ein Stimmzettel ist ung6ltig,

– wenn er nicht amtlich hergestellt ist.

– wenn er mehr als eine Kennzeichnung enth6lt.

– wenn der Wille des W6hlers aus der Art der Kennzeichnung nicht zweifelsfrei erkennbar ist.

– wenn er einen Zusatz oder einen Vorbehalt enth6lt.

– wenn er keine Kennzeichnung enth6lt.

Sch6nebeck (Elbe), den 26.11.2013

Schneider

Schr6der
Wahlleiterin
der Stadt Sch6nebeck (Elbe)

Herausgeber: Stadt Sch6nebeck (Elbe), Amt f6r Presse und Pr6sentation, Markt 1, 39218 Sch6nebeck. Der General-Anzeiger mit dem o. g. hauptsatzungsgem66en Amtsblatt erscheint w6chentlich am Mittwoch und Sonntag und kann gegen die Versandkosten beim Verlag abonniert werden.

7/220